

**„Welche Umgebung braucht die Arbeitskultur der Zukunft? Wie gelingt es, Freiheit und Struktur gleichermaßen Raum zu geben? Unter der Leitidee 'culture@work' zeigt die ORGATEC 2018 visionäre Konzepte für die ganze Welt der Arbeit. Denn nur eine Kultur, die Vielfalt, partnerschaftliche Kooperation, Motivation und Vertrauen fördert, beflügelt kreatives Arbeiten und lässt Ideen gedeihen.“** Wir sind gespannt, ob die Messe diesem Anspruch gerecht wird. Sicher ist, sehr geehrte Damen und Herren, dass wir folgenden Ausstellern in Köln einen Besuch abstatten werden:

## Der Büro-Fachhandel wählt Palmberg und Köhl auf die ersten Plätze!

Heute lösen wir die Spannung der letzten Wochen auf, die Sieger der diesjährigen großen 'markt intern'-Handelsbefragung stehen fest. So kommentiert ein Büro-Fachhändler, der beide Marken führt: „Das hervorragende Preis-Leistungs-Verhältnis, die Reklamationsbearbeitung sowie das Einhalten der Lieferzeiten sprechen für **Köhl** und **Palmberg**!“ Ganz offensichtlich ist dies keine Einzelmeinung! Unser Blick ins Detail:

Im Branchenranking der **Büromöbel-Lieferanten** kann Palmberg das zweite Mal in Folge den ersten Platz erobern. In acht der insgesamt zwölf zur Wahl stehenden Kriterien liegt der Fachhandelspartner Nr. 1 an der Branchenspitze. Das Gesamtergebnis mit der Traumnote 1,70 ist daher einem durchweg hochgelobten Leistungsangebot geschuldet. Einige Kommentare der Umfrageteilnehmer: „Super schnelle Reaktionszeit, sehr guter Innendienst, perfekte Auftragsbearbeitung, super Auslieferungsteams (eigene LKW und Monteure), leider dieses Jahr etwas längere Lieferzeiten, ansonsten wirklich alles top! Perfekte Unterstützung.“ ■ „kundenorientiert, zuverlässig, sehr gute Qualität, Preis-Leistung gut, sehr gute Betreuung in allen Bereichen, sehr gute Zusammenarbeit im Projektgeschäft, absolute Lieferzuverlässigkeit, wenige Reklamationen“ ■ „bemühen sich ständig um eine Verbesserung von Ergonomie, Qualität und umweltgerechter Herstellung der Produkte und werden als fachhandelstreu wahrgenommen.“

Das beste 'Schulungsangebot' der Branche bescheinigen die Umfrageteilnehmer der Firma **Wini**. Das Familienunternehmen verweist hier Vorjahressieger **Steelcase** auf die Plätze und kann Rang 2 im Gesamtergebnis erfolgreich verteidigen. So wird Wini im Fachhandel als „solider Partner mit guter Qualität“ wahrgenommen. „Top sind Produktqualität, Design, Betreuung“ ergänzt ein weiterer Kollege. Gelobt wird zudem: ■ „sehr kompetente gute Betreuung durch den Außendienst, Qualität und Design sehr gut, Zuarbeit Innendienst schnell, kompetent und

händlerfreundlich, Umweltaspekte und Nachhaltigkeit werden berücksichtigt.“ ■ „Positiv ist die Entwicklung von Konzepten zur Umsetzung des 'Büros der Zukunft', Einbeziehung von Meeting Points und Ruhezeiten, moderne Sitz-/Steh-Arbeitsplätze.“

Bewegung gibt es auf Rang 3. In einem Kopf-an-Kopf-Rennen platziert sich **Oka** zwischen Wini und **Assmann**. Stellvertretend zwei Händlerstimmen: ■ „Oka ist unser Top-Lieferant,

da über die Jahre eine sehr persönliche Geschäftsbeziehung entstanden ist und offen und ehrlich miteinander umgegangen wird!“ ■ „Nachdem die Lieferzeiten wieder im normalen Rahmen sind, gibt es für uns keinen besseren Partner. Gute Qualität der Produkte, hervorragende Handelsspanne und ausgezeichnete Unterstützung durch Außen- und Innendienst.“ Dicht auf den Fersen kann Assmann das Leistungsniveau aus dem Jahr 2016 halten. In sieben der zwölf Umfragedisziplinen steht auch hier die Eins vor dem Komma. Dabei betonen die Umfrageteilnehmer etwa die „gelebte Partnerschaft seit 30 Jahren“ oder „die Abwicklung und Zusammenarbeit sind reibungslos und immer lösungsorientiert“.

Stellvertretend sei dazu eine weitere Meinung zitiert: „Eigentlich haben wir zwei Top-Lieferanten: Steelcase und Assmann. Steelcase ist bzw. war seit langem die Nr. 1 in unserem Haus. Dürfte aber heuer, dank einiger Großaufträge von Assmann, auf den zweiten Platz verdrängt werden. Hier zeigt sich vor allem auch die engere persönliche Bindung eines Eigentümer-geführten Unternehmens. Der persönliche Kontakt auf allen Ebenen ist angenehmer und partnerschaftlicher als mittlerweile bei Steelcase. Ich verspüre hier eine zunehmende Distanz, unpersönliche Auftragsabwicklung, Behandlung von oben herab.“

Bei **Preform** loben die Kollegen ebenfalls die „Zuverlässigkeit, Top-Qualität“ und „Fachhandelstreu“. **König+Neurath** bleibt annähernd auf dem Niveau von 2016, Platz 9 im Branchenranking wird dem eigenen Anspruch des Unternehmens

'mi'-Leistungsspiegel Büromöbel-Hersteller					
Gesamtergebnis					
Rang 2018	Hersteller	Note 2018	Rang 2016	Note 2016	
1.	Palmberg	1,70	1.	1,79	
2.	Wini	1,99	2.	1,92	
3.	Oka Büromöbel	2,00	10.	2,34	
4.	Assmann	2,01	3.	2,00	
5.	Preform	2,02	4.	2,01	
6.	Sedus	2,05	5.	2,09	
7.	FM	2,13	-	-	
8.	Ceka	2,21	13.	2,46	
9.	König + Neurath	2,23	8.	2,24	
10.	Bosse	2,27	7.	2,19	
11.	Nowy Styl Group	2,34	-	-	
12.	Steelcase	2,39	9.	2,30	
13.	Reiss Büromöbel	2,61	11.	2,36	
14.	Kinnarps	3,22	14.	2,54	
Ø		2,23		2,25	



aber gewiss nicht gerecht. **Bosse** sticht durch die herausragende 'Produktqualität' hervor, bleibt darüber hinaus im Mittelfeld. **Nowy Styl** macht sich mit „Qualitätsmängeln“ und „Internet-Preisverrisen“ keine Freunde. Zu **Reiss** äußert stellvertretend einer Ihrer Kollegen: „Liefermanagement stimmt einfach nicht. Sonderfertigungen sind lästig!“ Deutlich an Boden im hiesigen Büro-Fachhandel zurückgewinnen muss **Kinnarps**. Beispielhaft einer der Kommentare: „Kinnarps – seit der letzten Insolvenz von Samas beständig zurückgehende Umsätze. Kein marktgerechtes Preis-Leistungs-Verhältnis. Nachdem der Umsatz fast bei 0 angelangt war, bekamen wir vor Wochen ein 'Kündigungsschreiben'. Wir werden es verschmerzen.“

„Eine langjährige sehr gute Zusammenarbeit, kompetente Mitarbeiter und hohe Qualitätsansprüche an eigene Produkte.“ Mit diesen Worten bringt ein Büro-Fachhändler die Meinungen zahlreicher Kollegen zum diesjährigen Fachhandelspartner Nr. 1 im Segment **Bürostühle** auf den Punkt. Ergänzende Kommentare zur Zusammenarbeit mit Köhl: „Die Produktqualität stimmt! Liefermanagement ist perfekt.“  
 ■ „Sonderwünsche/-fertigungen werden unterstützt“ ■ „Hohe Zuverlässigkeit in allen Punkten“. In zehn der zwölf Umfragedisziplinen liegt das inhabergeführte Unternehmen auf Rang 1. Wie schon bei Palmberg zeigt sich ein durchgängig hohes Leistungsniveau, das Köhl die Note 1,66 im Gesamtergebnis beschert. Hervorgehoben von den teilnehmenden Büroeinrichtungsfachhändlern werden insbesondere die „Kontinuität in der Unternehmensführung“ sowie auch der „absolut faire, partnerschaftliche Umgang“.

Wie schon bei den Büromöbeln gibt es auch bei den Stühlen Kontinuität auf Rang 2. **Rovo Chair** überzeugt die Umfrageteilnehmer durch: ■ „Sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis“ ■ „Zuverlässigkeit“ ■ „Außendienstbetreuung 1A“ ■ „gute Innen- und Außendienstbetreuung“ ■ „Sonderkonditionen“

'mi'-Leistungsspiegel Bürostuhl-Hersteller				
Gesamtergebnis				
Rang 2018	Hersteller	Note 2018	Rang 2016	Note 2016
1.	Köhl	1,66	1.	1,59
2.	Rovo Chair	2,02	2.	1,77
3.	Interstuhl	2,06	9.	2,14
4.	Sedus	2,07	5.	2,00
5.	Löffler	2,09	10.	2,17
6.	Züco	2,19	13.	2,27
7.	Aeris	2,28	11.	2,19
7.	Håg/Flokk	2,28	17.	2,41
9.	Klöber	2,37	8.	2,12
10.	Nowy Styl Group	2,57	19.	2,48
11.	Dauphin	3,02	15.	2,29
12.	Kinnarps	3,33	21.	2,72
Ø		2,33		2,22

■ „Objektunterstützung“. **Interstuhl** schafft es im Gesamtergebnis auf Rang 3, ein beachtlicher Erfolg im Vergleich zu 2016. Auch hier sprechen die Kollegen von einer „langjährigen vertrauensvollen Zusammenarbeit“, ergänzend aber auch von „Innovationsstärke“, von einer „sehr guten Auswahl bei der Produktkette – immer auf dem aktuellen Stand“, von „hoher Konstanz im Außendienst“ sowie einem „tollen Partnernetz“. Bei **Sedus** werden vor allem die „tollen Produkte“ in den Kommentaren hervorgehoben. Gleiches gilt für **Züco**. **Håg** hingegen kassiert Anmerkungen wie „bei **Flokk** schlechter Service für Håg-Produkte“, „Flokk – hier speziell Håg: Die Qualität lässt echt zu wünschen übrig – zu viele Reklamationen.“ **Klöber** lässt im Gesamtergebnis deutlich nach. Die Situation in Offenhausen ist bekannt: „Bei **Dauphin** und **Trendoffice** zu lange Lieferzeiten, unpünktlich, teilweise zu teuer, halten keine Zusagen ein, weder schriftlich noch mündlich“, so stellvertretend einer Ihrer Kollegen aus dem Büroeinrichtungsfachhandel. Die Note 'Fünf' in punkto 'Lieferverhalten' spiegelt sich natürlich im Gesamtergebnis von Dauphin wider, das diesmal nur 'befriedigend' ausfällt. Schlusslicht ist dennoch Kinnarps. Trotz der im Fachhandel etablierten Traditionsmarken **Drabert** und **Martin Stoll** zeigt sich offenbar Handlungsbedarf.

**'mi'-Fazit:** Wir gratulieren den Siegern Palmberg und Köhl zu den hervorragenden Bewertungen ihrer Kunden aus dem Büro-Fachhandel. Beide haben diesmal ihren Spitzenplatz im Branchenvergleich der für den Fachhandel wichtigsten Anbieter aus dem Jahr 2016 bestätigen können. Ein schöner Erfolg, der für ein gleichbleibend hohes Niveau der Zusammenarbeit spricht. Doch auch die Zweit- und Drittplatzierten haben ihr Leistungsangebot erfolgreich unter Beweis gestellt. Andere große Marken haben offenbar Handlungsbedarf, sofern Ihnen an einer erfolgreichen Partnerschaft mit dem Fachhandel liegt. **Alle Details erfahren Sie anhand der Einzeltabellen in den heutigen Beilagen, dort finden Sie die Ergebnisse wie gewohnt statistisch aufbereitet.**

## Was sagt Palmberg zum aktuellen Konzept der Orgatec?

„Visionäre Konzepte“ zu den „Trendthemen Teamarbeit, Digitalisierung, ganzheitliche Raumeinrichtungen und Arbeitsplatzattraktivität“ sollen in Köln zu sehen sein, neben der 'architectureworld', dem 'Deutschen Hoteltag' und Eventflächen wie 'Plant 10.1' und 'SmartOffice & Conferencing Technology'.

„Wir erachten die Entwicklung als sehr interessant und spannend. Dies sind natürlich Themen mit denen auch wir uns auseinandersetzen. Die Anforderungen an die Arbeitswelt und die damit verbundenen Bedürfnisse an die Büromöbelausstattung bleiben nicht gleich, sondern entwickeln sich stetig weiter. Die Digitalisierung und die nachrückenden Arbeitsgenerationen tragen ihren Teil dazu bei beziehungsweise treiben den Wandel an. Da ist es wichtig, dass die Leitmesse Vordenker und

Plattform für den Austausch aller Anspruchsgruppen über Trends und zukünftige Gestaltung ist. Wie viele Flächen die Messe Zukunftsvisionen und Gedankenspielen einräumt, bleibt jedoch ihr überlassen. Allerdings begrüßen wir generell inspirierende Konzepte und 'out-of-the-box' Denken. Nur durch Raum für neue Ideen entsteht Fortschritt“, sagen **Julianne**



**Utz** und **Nicole Eggert**, geschäftsführende Gesellschafterinnen des Büroeinrichtungsherstellers. Insofern ist die Entscheidung, dass **Palmberg** als Aussteller in Köln sein wird, unumstößlich: „Seit 1994 sind wir bei jeder **Orgatec** vertreten. Auch dieses Jahr sind wir mit einem repräsentativen, über 1.000 m<sup>2</sup> großen Stand in Halle 7.1 vor Ort, präsentieren unsere Produktneuheiten, treffen Kunden und

tauschen uns mit Branchenvertretern aus. Die Orgatec ist nach wie vor die wichtigste Messe für die Büromöbelbranche. Palmberg erwartet dabei wieder viele interessante Gespräche mit dem Fachpublikum aus den Bereichen Handel, Innenarchitektur und Facility-Management. Die Schwerpunkte unserer Produktpräsentation wird in den Bereichen Flexibilität am Arbeitsplatz, Individualität und Wohnlichkeit liegen. Betreffend unserer Neuheiten können Sie gespannt sein, es wird wieder einige innovative neue Produkte aus dem Hause Palmberg geben, die für Gesprächsstoff sorgen werden.“



Nicole Eggert (links) und Julianne Utz  
© Palmberg

Zum Anspruch der Messeleitung, dass „sich Unternehmen neu erfinden müssen“ um mit der „Digitalisierung und Globalisierung“ mithalten zu können, erklären die Palmberg-Geschäftsführerinnen aus Sicht des Herstellers: „Nicht unbedingt 'neu erfinden', aber schon auf neue Gegebenheiten einstellen und den Bedürfnissen anpassen. Immerhin sprechen wir vom Drei-Generationenbüro, in dem ganz unterschiedliche Erwartungen an die Büroeinrichtung und die Art zu arbeiten, aufeinander treffen. Das bedeutet für Hersteller, sich stets auf dem neuesten Stand zu halten, sich ständig weiterzuentwickeln und zu hin-

terfragen ohne gleich jedem propagierten Trend hinterherzulaufen. Die Weiterentwicklung mit dem richtigen Gespür für die Bedürfnisse der Kunden, betrifft nicht nur die Produkte selbst, sondern auch – und dafür stehen wir bei Palmberg besonders – das umfassende Serviceangebot.“ Den Büroeinrichtungsfachhändlern raten sie: „Auch Fachhändler müssen sich den sich verändernden Kundenverhalten und -erwartungen anpassen, welche stark durch die Digitalisierung beeinflusst sind. Stichwort verändertes Kundeninformationsverhalten, Vergleichbarkeit von Produkten oder gestiegene Erwartungen durch Einkaufserfahrungen aus dem Privatleben (Amazon, Ikea etc.). Der stationäre Handel steht vor großen Herausforderungen.“

Für einen Besuch spricht aus Sicht von Julianne Utz und Nicole Eggert: „Als Leitmesse, die nur alle zwei Jahre stattfindet, ist ein Besuch für Fachhändler aus unserer Sicht, trotz der sehr hohen Hotelkosten, sehr zu empfehlen, wenn nicht sogar Pflicht. Hier lassen sich Trends frühzeitig erkennen, Partnerschaften pflegen, Neukunden gewinnen und Herstellerbeziehungen vertiefen. Auch als Weiterbildungsplattform ist die Orgatec für den Fachhandel interessant: Was gibt es neues im Bereich der Akustikplanung? Welche Potenziale stecken im Smart-Office? Wie möchte die Generation-Z arbeiten? Viele für den Handel relevante Themen finden auf der Orgatec statt. Sei es im informellen Austausch, Ausstellungen auf den Sonderflächen oder in Vorträgen. Man kann hier sehr viel nützliches Wissen, gute neue Kontakte und wichtige Eindrücke mitnehmen.“ In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine interessante Messe, nicht nur beim Besuch Ihrer wichtigsten Aussteller!

## Bürogeflüster – Wichtiges 'vom' Schreibtisch 'zum' Schreibtisch

**Tempeo, der 'Zeitgemäße'** So hat der aktuelle 'Fachhandelspartner Nr. 1' sein neues Bürostuhlkonzept genannt, das pünktlich zur **Orgatec** präsentiert wird. Der Anspruch ist, Bewegung in den Sitzkomfort zu bringen. Dazu teilt **Köhl** mit: „Die Fusion aus Design, anspruchsvoller Ergonomie und zeitgemäßer Funktionalität stellt der neue Drehsessel dar, der vom Köhl-Entwicklungs-Team gemeinsam mit dem Designer Justus Kolberg entwickelt wurde. Tempeo bedeutet auf Latein so viel wie 'der Zeitgemäße' und ist der perfekte Name für einen Drehstuhl, der modernste Ansprüche an Form und Funktion erfüllt. Der Drehstuhl in schlicht-minimalistischem Design besticht mit einer schlanken Silhouette. Der hohe, elegant gestaltete Rücken überzeugt auch durch ein smartes Innenleben. Die Rückenlehne ist geformt wie eine Schale. Durch eine spezielle Bespannung bildet sich zwischen Bezugstoff und Rückenteil ein Hohlraum, ähnlich wie bei einer Trommel. Das straffe Bezugsmaterial passt sich flexibel den Nutzerbewegungen an, bietet optimale ergonomische Unterstützung und ein völlig neues Sitzgefühl. Gleichzeitig entsteht durch den Hohlraum eine hervorragende Luftzirkulation. Der Rücken ist durch Rastertechnik in der Höhe einstellbar und auf Wunsch mit der KÖHL-Bandscheiben-Stütze (KBS) ausgestattet, die zusätz-



Tempeo  
© Köhl

lich für verspannungsfreies Sitzen sorgt. Auch der Sitz des Tempeos mit Seitenprofil bietet einen besonderen Komfort. Durch eine neue dynamische Sitzneige lässt sich der Sitz nach vorne kippen und fördert damit eine gesunde und aufrechte Sitzhaltung für konzentriertes Arbeiten ohne Ermüdung. Die neue Multifunktions-Synchron-Mechanik mit in den Sitz integrierten Bedientasten und einer serienmäßigen Sitztiefeinstellung runden den Sitzkomfort ab. Zur verbesserten Ergonomie kann der Tempeo auch mit dem Köhl-Air-Seat ausgestattet werden, der mit einem Zweikammer-Luftkissen für zusätzliche Mobilität beim Sitzen sorgt. Bewegung in den Büroalltag kommt auch durch die Vielfalt an Farbvarianten.“ Auch für die neue Drehstuhlserie wird nach Aussage von Köhl aus „hochwertigen und schadstoffarmen Materialien gefertigt und mit nachhaltigen, umweltschonenden Verfahren produziert“. Auf der **Orgatec** können Sie das Produkt in Halle 6.1/Stand B059 testen, die Markteinführung ist dann im Frühjahr 2019.

„Der schnellste Motortisch der Welt“ Winea Flow heißt das Produkt, das auf der Orgatec Premiere haben wird. **Wini** will damit „seine Expertise als Ergonomie-Experte am deutschen Büromöbelmarkt unter Beweis stellen“ und teilt schon vor Messebeginn mit: „In gewohnt reduzierter Formsprache begeistert das höhenverstellbare Tischsystem Winea Flow mit einem völlig neuartigen, intuitiven Bedienkonzept und gibt mit zukunftsweisenden technischen Features Impulse

für die Arbeitswelt von morgen. Winea Flow glänzt mit einer einzigartig schnellen, damit zeitsparenden und komfortablen motorischen Höhenverstellung. Das Verfahren zwischen Steh- und Sitzposition (65 cm auf 125 cm) dauert bei Winea Flow nur halb so lang wie bei vergleichbaren Motortischen – bei geringem Stromverbrauch und niedrigem Geräuschniveau. Winea Flow begeistert nicht nur durch seine Schnelligkeit, sondern auch durch ein verblüffend einfaches Bedienelement: Die abgerundete Ecke in der Tischplatte. Trotz seiner Präsenz wirkt das Bedienelement nie aufdringlich, sondern integriert sich optisch in die Tischfläche. Für eine komfortable und übersichtliche Elektrifizierung sorgt ein Kabelkanal, der synchron zur Plattenverschiebung angehoben wird und sich beim Zurückschieben der Tischplatte wieder senkt.“ Das Produkt ist in drei grundsätzlichen Gestellvarianten erhältlich. Mit Hilfe einer stabilen, plattenbündigen Funktionsschiene können Bildschirmhalter, Akustikpaneele, Beleuchtung und Accessoires am Tischsystem befestigt werden. Mit seinem Systemcharakter reiht sich Winea Flow in die Welt der modular konzipierten WINI Möbelsysteme ein, „bei denen Sonderwünsche und kundenindividuelle Lösungen jederzeit möglich sind“. Überzeugen Sie sich in Köln selbst.

**Assmann-Großauftrag abgeschlossen** „Einen insgesamt 3,3 km langen Konvoi hätten alle 202 Lkw gebildet, wären sie einer hinter dem anderen her von Melle nach Bochum gefahren. Die Eckdaten: Von Juli bis September wurden an insgesamt über 50 Arbeitstagen Büromöbel für insgesamt 3.000 Arbeitsplätze an die Ruhr-Universität in Bochum geliefert. Für Assmann ist es der größte zusammenhängende Auftrag in der knapp 80-jährigen Geschichte des Familienunternehmens“, heißt es jetzt aus Melle. „Wir sind alle stolz, einen Auftrag dieser Größenordnung in unserer gewohnten Qualität bewältigt zu haben“, betont der geschäftsführende Gesellschafter **Dirk Aßmann**. Der Hersteller leistete neben der Produktion und der Lieferung der Büromöbelssysteme auch das Projektmanagement sowie den Aufbau der Schreibtische, Rollcontainer, Besprechungstische und Regale. „Trotz des großen Auftrags-

Eine interessante Orgatec wünscht Ihnen



Ihre

*Perola Müller*

Dipl.-Kffr. Perola Müller

– Chefredakteurin –

## WIRTSCHAFT IM WETTBEWERB

VEREIN FÜR LAUTERKEIT IN HANDEL UND INDUSTRIE E.V.

### Vorsicht (Abmahn-)Falle!

#### E-Mail-Rechnungsversand mit Kundenbefragung

Nachdem der Bundesgerichtshof bereits entschieden hat, dass Werbung in einem Autoresponder unzulässig ist (BGH, Urt. v. 15.12.2015 - Az.: VI ZR 134/15), hat dieser aktuell festgestellt, dass eine Werbe-Mail ohne Einwilligung grundsätzlich einen Eingriff in das allgemeine Persönlichkeitsrecht des Empfängers darstellt (BGH, Urteil vom 10.7.2018, Az. VI ZR 225/17). Ein Händler hatte mit Übersendung der Rechnung in seiner Mail wie folgt um eine Bewertung gebeten: „[...] Deshalb bitten wir Sie darum, wenn Sie mit unserem Service zufrieden waren, uns für Ihren Einkauf eine 5-Sterne Beurteilung zu geben.“ Dies wurde als unzulässige Direktwerbung eingestuft, da der Empfänger weder zuvor in die Zusendung von Werbung eingewilligt hatte, noch bei der Erhebung und der Verwendung der E-Mail-Adresse auf seine Widerspruchsmöglichkeit gegen eine Nutzung zu Werbezwecken hingewiesen wurde.

Sie benötigen für Bewertungsaufforderungen also ebenso eine ausdrückliche Einwilligung (Double-Opt-In) wie für sonstige Werbung. Außerdem ist der folgende Hinweis bei Erhebung der E-Mail-Adresse und bei jeder Verwendung deutlich zu erteilen: „Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse zu Werbezwecken jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.“

Datenschutzrechtlich ist zu beachten, dass die Informationspflichten gemäß Art. 13 DSGVO schon bei der Bestellung erfüllt werden müssen, da bereits zu diesem Zeitpunkt personenbezogene Daten beim Betroffenen erhoben werden. Hierzu empfehlen wir Ihnen, einen Link auf die Datenschutzerklärung Ihrer Homepage zu setzen, etwa mit dem Hinweis: „Details zur Datenverarbeitung nach Art. 13 DSGVO finden Sie unter ...“. Dort sollten Sie die Pflichtangaben lückenlos aufführen.

'Wirtschaft im Wettbewerb e.V.' (1. Vorsitzender ist 'markt intern'-Herausgeber Olaf Weber) bietet 'mi'-Abonnenten individuelle Beratung ab 72,- € (zzgl. MwSt.) im Jahr. Informationen unter Telefon: +49 (0)211 6799408 oder [www.wirtschaft-im-wettbewerb.de](http://www.wirtschaft-im-wettbewerb.de).

volumens und der sich daraus ergebenden Herausforderungen konnten wir den Zeitplan routiniert einhalten“, freut sich der technische Leiter von Assmann, **Guido Hübner**. Auf der **Orgatec** werden Sie dazu sicher mehr erfahren.

Finanzbeamter: „In meiner Jugend wollte ich Räuber werden!“

Steuerzahler: „Sie Glücklicher! Wer kann sich schon seinen Jugendtraum erfüllen?“

**markt intern Büro-Fachhandel** - Redaktion markt intern Verlag GmbH | Herausgeber: Olaf Weber | Leitender Redaktionsdirektor: Rechtsanwalt Lorenz Huck

**markt intern Verlag GmbH**, Grafenberger Allee 30, 40237 Düsseldorf, Telefon +49 (0) 211 6698-0, Telefax +49 (0) 211 6698-222, [www.markt-intern.de](http://www.markt-intern.de) | Geschäftsführer: Bwt. (VWA) André Bayer, Hans Bayer, Olaf Weber | Prokuristin: Sandra Kinder, M.A. | Justiziar: Dr. Gregor Kuntze-Kaufhold | HRB 11693 | Sitz: Düsseldorf | Druck: Theodor Gruda GmbH, Breite Straße 20, 40670 Meerbusch | Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages | Anzeigen, bezahlte Beilagen sowie Provisionen werden zur Wahrung der Unabhängigkeit nicht angenommen

## markt intern

Europas größte Brancheninformationsbrief-Verlagsgruppe kämpft mit allen ihren Redaktionen für den langfristigen Erhalt und die Stärkung des deutschen Mittelstandes. - Im **markt intern** Verlag erscheinen zumeist wöchentlich:

### Steuern & Mittelstand:

- arbeitgeber intern
- GmbH intern
- Ihr Steuerberater
- immobilien intern
- Mittelstand
- steuerberater intern
- steuertip
- umsatzsteuer intern

### Gesundheit & Freizeit:

- Apotheke/Pharmazie
- Augenoptik/Optomietrie
- Hörgeräteakustik
- Parfümerie/Kosmetik
- Schuh-Fachhandel
- Spielwaren/Modellbau/Kreativ
- Sport-Fachhandel

### Technik & Lifestyle:

- Automarkt & Tankstelle
- Büro-Fachhandel
- Consumer Electronics
- Elektro-Fachhandel
- Foto-Fachhandel & -Studio
- Uhren & Schmuck

### Bauen & Wohnen:

- Eisenwaren/Werkzeuge/Garten
- Elektro-Installation
- Installation Sanitär/Heizung
- Möbel-Fachhandel

### International:

- EXCLUSIV (Schweiz)

Im **kapital-markt intern** Verlag erscheinen wöchentlich:

- Bank intern
- finanztip
- kapital-markt intern
- versicherungstip

